



**oberösterreichischer Automobilslalom – Cup**  
ZVR-Zahl 377 309 849

Leitung: Josef-Peter Helm, Markt 73, 3334 Gafllenz  
Email: [jphelm@ooe-cup.at](mailto:jphelm@ooe-cup.at)  
Tel: +43 (0) 664 23 13 119

Pressreferent: DI Martin Dall  
Email: [mdall@ooe-cup.at](mailto:mdall@ooe-cup.at)

22. August 2011

### *Vorschau siebter Lauf zum 25ten oberösterreichischen Automobilslalom-Cup*

Am 28. August findet bereits der vorletzte Lauf zum internationalen oberösterreichischen Automobilslalom-Cup statt. Veranstaltet wird die siebte Runde vom HSV-Amstetten unter Obmann Gerold Keusch. Austragungsort wird wie immer das Gelände der Firma Mega-Baumax sein durch deren tatkräftige Unterstützung es überhaupt erst möglich wurde den Slalomsport wieder zurück nach Amstetten zu holen. Organisatorisch seit dem Debut immer Top kann man sich aktuell auch über sportliche Erfolge mächtig freuen. Markus Denk gelang beim letzten Lauf in St.-Valentin ein beeindruckender Sieg in der Klasse 1 bis 1400ccm und die Hoffnungen und Erwartungen für die Heimveranstaltung sind damit natürlich entsprechend groß. Aus dieser Klasse stammen auch zwei der heißesten Anwärter auf den Gesamtsieg in der Division I. Markus Zechmeister und Roland Wagner (beide IMSC-Ried) kämpfen mit dem Dominator der Klasse 2 bis 1600ccm, Gerhard Schauppenlehner (MSC-Urtilal) um den obersten Stockerlplatz. Noch wesentlich enger geht es in der Division II zu, wo mit Gerhard Nell, Christian Sachsenhofer und Gerhard Kronsteiner gleich drei Fahrer des Arbö-Team Steyr gute Titelchancen haben. Mittendrin in diesem Dreierpack liegt im Moment der 8-fache Gesamtsieger Robert Aichseder (R-Motorsport), der natürlich auch noch ein gewichtiges Wort um den Sieg mitreden wird. Betrachtet man die Plätze hinter dem Gesamtsieg genauer so erweitert sich der Kreis der Anwärter nochmals deutlich was ein Garant für spannende Rennen ist. In der Division III heißt der Favorit Gerhard Nell, der damit gute Chancen auf das Double hat, aber auch wenn der Punktstand eindeutig erscheint, ist theoretisch selbst hier zwischen Nell, Alfred Feldhofer (Arbö-Team Steyr) und Franz Dall (RC-Mazda-Eder) noch alles möglich. Bis zum Schluss bleibt es also spannend, das Beste was man sich für eine Rennserie die ihr 25-jähriges Bestehen feiern können möchte wünschen kann. Bleibt nur mehr zu hoffen, dass das zuletzt sehr wechselhafte Wetter eine schöne Veranstaltung und faire Bedingungen ermöglicht, damit Fahrer wie Fans packenden Motorsport erleben können.

